

Raab III

Von Szentgotthárd nach Győr



Key Facts

2 Tage | 1 Nacht
151 km | 250 hm
177 km | 300 hm

© Elite Tours

Ungarn



Die dritte und letzte Etappe der „Flusswanderung“ entlang der Raab führt Sie von Szentgotthárd, durch Westtransdanubien bis nach Győr, wo die Raab nach einer Gesamtlänge von etwa 250 km in einem Seitenarm der Donau mündet. Das gesamte Flussgebiet der Raab wird durch Hochwässer im Sommer und Niedrigwässer im Winter geprägt. Auch während der Schneeschmelze können Hochwässer auftreten, die aber meist ergiebig sein können. Dank der Schwankungen bildet der Fluss ein Mosaik verschiedenster Lebensräume für die Tierwelt. Die Ungarische Raab hat eine wildwasserähnliche Beschaffenheit und ist ideal für wilde Kanu- und Schlauchbootfahrten.

Sa 07.10. - So 08.10.2017

17ert1007

Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt lt. Programm
- Unterbringung im ****Hotel Park Inn Sarvar
- 1 x Halbpension
- Rad- und Gepäcktransport
- techn. Support
- detaillierte Toureninfos + Pläne
- GPS Navigation
- Tourbegleitung
- Radreise- und Stornoschutz

Preise:

Arrangement im DZ.....**220,00**
Einbettzimmerzuschlag45,00
Leih-E-Bike.....45,00
Bonuskilometer**100 BKM**



Kartenmaterial & Höhenprofile auf www.eliteradtours.at

VARIANTE BLAU

1.Tag: Anreise / Szentgotthárd - Sárvár (76 km)

Um einen nahtlosen Übergang zu haben, bringt Sie der ELITE-Radbus nach Szentgotthárd, wo die zweite Etappe der Raab-Tour endete. Von hier aus geht es in östlicher Richtung weiter. Die heutige Strecke erweist sich als sehr abwechslungsreich. Im sanftem bergab radeln Sie der sich windenden Raab entlang durch kleine Wälder, Moorlandschaften und weitläufige Felder. In Körmend bleibt der imposante Palast nicht un-gesehen. Einen Fotostopp später befinden Sie sich schon wieder auf der Radroute und machen sich Richtung Norden auf. Im Kurort Sárvár beziehen Sie erst Ihr Schlafquartier und haben dann noch genügend Zeit neben dem Schloss Nádasdy das Arboretum und die Innenstadt zu besichtigen, oder die Annehmlichkeiten des Thermalbades zu genießen.

2.Tag: Sárvár - Győr (75 km)

Nach einem reichhaltigen Frühstück schwingen Sie sich aufs Rad und folgen der Raab Richtung Nordosten durch einen bunten Herbstwald und über weitläufige Kürbisfelder. Die lauschigen Gemeinden Csonge, Kenyeri und Kemenesszentpéter kreuzen in regelmäßigen Abständen Ihren Weg und laden zum Verweilen in den typischen Csárdas ein. Kurz vor Szany überqueren Sie die Raab, um Sie in Árpás wieder zu passieren. Hier treffen Sie auch auf die Marcal, ein Nebenfluss der March, der parallel zu ihr fließt. Die zwei Gewässer entlanggeradelt, kommen Sie zu Ihrem Etappenziel nach Rábaszentmihály, wo schon der ELITE-Radbus auf Sie wartet. Dieser bringt Sie in die facettenreiche Stadt Győr. Nach einer spannenden Stadtbesichtigung und einem gemeinsamen Abschluss treten Sie wieder die Heimreise zurück nach Wien an.

VARIANTE ROT

1. Tag: Ident mit blauer Variante

2. Tag: Sárvár - Győr (101 km)

Bis Rábaszentmihály ist die Strecke ident mit der blauen Variante. Sie verlängern die Tour, indem Sie die Marcal überqueren und dann gen Norden über die Vorstädte direkt ins Stadtzentrum von Győr radeln.

Tipp:

Csárdas sind Restaurants, die traditionelle ungarische Gerichte anbieten. Auf eine besondere Art wird hier die ungarische Kulinarik vermittelt. Früher als Kneipe und Schlafplatz für Reisende genutzt, wird heute Service und Gastfreundlichkeit groß geschrieben. Die Csárda erinnert ein wenig an die Saloons im Wilden Westen, die regionalen Dekorationen tragen ihren Teil dazu bei und vermitteln ein besonderes Ambiente.



© Elite Tours



© Elite Tours